

# Diogenes

*Bio-Bibliographie*



Alle Rechte vorbehalten.  
Alle Angaben ohne Gewähr.

© Diogenes Verlag AG  
[www.diogenes.ch](http://www.diogenes.ch)  
e-mail: [presse@diogenes.ch](mailto:presse@diogenes.ch)

## Roland Topor

Roland Topor, geboren am 7. Januar 1938 in Paris als Sohn polnischer Eltern. Studium an der Ecole des Beaux Arts. Erste Veröffentlichung 1958 in der Zeitschrift *Bizarre*. Und das *Bizarre* wurde seine Spezialität. Zusammen mit seinem Freund Arrabal gründete Topor die ›Groupe Panique‹, »le seul groupe, qui n'existe pas«. Zeichnungen für die Laterna-Magica-Sequenz in Fellinis Film *Casanova*, als Schauspieler u.a. in Werner Herzogs *Nosferatu* und Volker Schlöndorffs *Eine Liebe von Swann*. ›Prix Special‹ beim Festival von Cannes für den Zeichentrickfilm *Der wilde Planet*, der in Zusammenarbeit mit René Laloux entstand. Topor entwarf Bühnenbilder für die Revue *Oh, Calcutta*, an der Bayerischen Staatsoper stattete er die Oper *Ubu Rex* von Krysztof Penderecki aus. Seinen Roman *Der Mieter* hat Roman Polanski verfilmt. Er entwarf Filmplakate für Oshimas *Im Reich der Sinne* und Schlöndorffs *Die Blechtrommel*. Das von Topor inszenierte und ausgestattet Theaterstück *Leonardo hat's gewusst* wurde auf verschiedenen Bühnen erfolgreich aufgeführt. Zahlreiche Ausstellungen und Buchillustrationen. Roland Topor lebte bis zu seinem Tod am 16. April 1997 in Paris.

## Im Diogenes Verlag erschienen

### Toxicologie

Mit einem Vorwort von Arrabal und einem Nachwort von Jacques Prévert

Zürich: Diogenes, 1970 (22. Werk im ›Club der Bibliomanen‹) und 1977;

Taschenbuchausgabe ebd., 1980 (kunst-detebe 26021)

**Tragödien.** Zeichnungen 1958–1968

Mit einem Vorwort des Künstlers

Vorwort aus dem Französischen von Anna Cramer-Klett

Zürich: Diogenes, 1971 (detebe 20023) und 1979 (kunst-detebe 26011)

**Tagträume.** Zeichnungen 1964–1974

Vorwort von Arrabal

Vorwort aus dem Französischen von Claudia Schmölders

Zürich: Diogenes, 1975 (41. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

**Phallunculi** oder Vom Wesen des Dinges

Zürich: Diogenes, 1975 (42. Werk im ›Club der Bibliomanen‹)

**Der Mieter** · Roman

Aus dem Französischen von Wolfram Schäfer

Zürich: Diogenes, 1976 (detebe 20358)

**Memoiren eines alten Arschlochs**

Aus dem Französischen von Eugen Helmlé

Zürich: Diogenes, 1977; Taschenbuchausgabe ebd., 1980 (detebe 20775)

**Le grand macabre.** Entwürfe für Bühnenbilder und Kostüme zu György Ligetis Oper

Vorwort von Roland Topor

Vorwort aus dem Französischen von Odette Brändli

Zürich: Diogenes, 1980 (kunst-detebe 26023)

**Therapien.** Zeichnungen 1970–1981 und vier Texte

Herausgegeben von Christian Strich

Aus dem Französischen von Lislott Pfaff

Zürich: Diogenes, 1982; Sonderausgabe Zürich: Diogenes, 1988

**Topor, Tod und Teufel**

Herausgegeben von Gina Kehayoff und Christoph Stölzl

Zürich: Diogenes, 1985

**Leonardo hat's gewußt** · Ein Drama

Aus dem Französischen von Peter Fleischmann

Zürich: Diogenes, 1985

**Der schönste Busen der Welt.** Zweiundfünfzig Geschichten und eine Utopie

Aus dem Französischen von Ursula Vogel

Zürich: Diogenes, 1987; Taschenbuchausgabe ebd., 1990 (detebe 21947); neue

Taschenbuchausgabe ebd., 2019 (detebe 24492)

**Tragikomödien**

Herausgegeben von Daniel Keel und Daniel Kampa

Mit einem Vorwort von Arnon Grünberg

Zürich: Diogenes, 2008

# Auszeichnung

**1984**

›Kunstpreis‹ der Stadt Darmstadt

Oktober 2018 · [presse@diogenes.ch](mailto:presse@diogenes.ch)